

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 3 • 20. Januar 2023

SPIELEN

**JUGENDTREFF
HÖFEN**

TREFFEN

10-18
JAHRE

MONTAGS
16-19 UHR

Evangelisches Gemeindehaus
Höfen

SPASS

Weitere Infos auf den
Seiten 4 und 5

Adventsfenster Höfen 2022



24. Höfener „Mittagstreff“

am Sonntag, 22.01.2023

Uhrzeit: 12:30 Uhr

Veranstaltungsort: Evangelische Kirche Höfen
Ev. Gemeindehaus
in Höfen

Eingeladen sind hierzu alle
Höfener Einwohner, gerne auch
mit Freunden und Bekannten,
die in der Umgebung leben.

LINSEN MIT SPÄTZLE UND SAITENWÜRSTCHEN



Höfener
Mittagstreff

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalteerhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe.

Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in denen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Frageprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung.

Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäude-teile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen oder selbstständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Freiwillige Feuerwehr Höfen an der Enz



Feuerwehrkommandant Thomas Braune für dritte Amtsperiode gewählt

Die Freiwillige Feuerwehr Höfen hatte bei ihrer Hauptversammlung am vergangenen Samstag turnusmäßig die gesamte Feuerwehrleitung neu zu wählen. Von den 31 Aktiven der Wehr waren 25 Stimmberechtigte in der Enzauenhalle anwesend, dazu Bürgermeister Heiko Stieringer, stellvertretender Kreisbrandmeister Tido Lüdtkke, Markus Fritsch vom Kreisfeuerwehrverband sowie Vertreter der Feuerwehr Bad Wildbad, der Polizei und des Roten Kreuzes Oberes Enztal. In ihren Grußworten würdigten die Ehrengäste den ehrenamtlichen Einsatz der Feuerwehrleute. Bürgermeister Stieringer bat die Wehrleute außerdem noch um Hilfe beim Herrichten der Kinderspielplätze in der Gemeinde und außerdem soll die Gedenkfeier zum Volkstrauertag anders gestaltet und dabei auch die Feuerwehr mit ins Boot geholt werden.

Kommandant Thomas Braune, der seit zehn Jahren im Amt ist, erklärte sich bereit, auch für eine dritte Amtszeit anzutreten. Einen weiteren Kandidaten gab es nicht und unter Wahlleitung von Bürgermeister Stieringer konnte Braune alle 25 Stimmen auf sich vereinigen. Seine erneute Kandidatur hatte er unter anderem an die Bedingung geknüpft, dass dem Kommandanten künftig zwei Stellvertreter zur Seite stehen sollen. Das wurde so auch umgesetzt. Der bisherige Stellvertreter Timo Großmann trat nicht nochmals an, an seiner Stelle bewarben sich Mike Gießler und Markus Kraft. Beide wurden gewählt, Gießler zum ersten und Kraft zum zweiten Stellvertreter.

Auch der Feuerwehrausschuss war komplett zu wählen. Hierfür kandidierten und wurden gewählt, Daniel Posteur, Jens Großmann, Holger Genthner, Christian Leininger, Markus Kraft und Timo Großmann. Kraft ihres Amtes sind auch Jugendleiterin Julia Herr und Mike Gießler mit im Ausschuss vertreten. Erste Amtshandlung des neugewählten Gremiums wird sein, Schriftführer und Kassier zu bestimmen. Gewählt wurden auch noch zwei neue Kassenprüfer, dies sind David Hintze und Stefan Nautscher. Kommandant Braune blickte zurück auf das Feuerwehrjahr. Herausragende Projekte waren die Indienststellung des neuen Löschfahrzeuges MLF im März und ein neues Ausrücke-Konzept, das aufgrund der Kreiselbaustelle ausgearbeitet und mittlerweile wieder zurückgenommen wurde. Weiter der Verkauf des alten Fahrzeugs LF8, das 28 Jahre bei der Feuerwehr Höfen im Dienst war und jetzt bei der Evangelischen Kirche Kurhessen-Waldeck für ein Vater-Kind-Projekt eine neue Verwendung gefunden hat. Die Mannschaftsstatistik zählt 31 Aktive, davon 27 Männer und vier Frauen. Das Durchschnittsalter ist leicht auf 35 Jahre gesunken. Thomas Gronau und Klaus Stümpfig sind in die Alterswehr übergetreten, Darko Ratkovic hat die Feuerwehr verlassen.



Die neugewählten Funktionäre, Beförderte und oberster Dienstherr stellten sich zum Erinnerungsfoto auf: Bürgermeister Heiko Stieringer, Markus Kraft, Jens Großmann, Mike Gießler, Christian Leininger, Daniel Posteur, Timo Großmann, Lea Siegel, Holger Genthner, Thomas Braune, David Hintze und Stefan Nautscher (von links nach rechts).
Foto: Bernd Helbig

Neu eingetreten in die aktive Wehr sind Marvin Buchholz und Michaela Fischer. Lea Siegel wurde zur Feuerwehrfrau befördert und Mike Gießler zum Brandmeister.

Insgesamt 17 Einsätze ist die Wehr 2022 gefahren. Es gab Sturmeinsätze, Türöffnungen, drei Mittelbrände und sechs Alarmer von Brandmeldeanlagen sowie vier Ölsuren, die zu beseitigen waren. Dazu waren die Feuerwehrleute noch bei 21 Übungen im Einsatz.

Im Ausblick auf 2023 nannte Kommandant Braune die Themen Standortsuche für ein neues Feuerwehrhaus, Umbauten im bestehenden Feuerwehrmagazin, wo ein Florianstüble eingerichtet werden soll, Notstromversorgung und Beschaffung von Einsatzkleidung. Weiter sind eine Sommer-Edition Helm-Curling und ein Ausflug geplant.

Wie Kassier Sebastian Bodamer berichtete, wurden 2022 10.323 Euro eingenommen, ausgegeben wurden 1.850 Euro weniger. Der Überschuss wird den Rücklagen zugeführt. Für den Haushalt 2023 plant Bodamer Einnahmen und Ausgaben von jeweils 6.550 Euro. Die Kassenprüfer bestätigten die Richtigkeit der Zahlen und dem Kassier wurde einstimmig Entlastung erteilt.

Text: Bernd Helbig

Altstoffsammlung



Die Abfuhr erfolgt zwischen 06:00 und 20:00 Uhr!

Die nächste Abfuhr „Gelber Sack/Gelbe Tonne“ findet am **Freitag, 20.01.2023**, statt.

Die nächste Abfuhr „Restabfall“ findet am **Mittwoch, 25.01.2023**, statt.

Bitte beachten:

Dosen und Deckel gehören nicht in die Altglastonne, bitte über den Gelben Sack entsorgen!

Ihre Gemeindeverwaltung

Wir informieren:

Telefonische Energie-Erstberatung

Wir beraten Sie zu allen Fragen der energetischen Sanierung Ihrer Immobilie, den Möglichkeiten zur Energieeinsparung und dem Einsatz erneuerbarer Energien. Welche Schritte führen zur optimalen energetischen Sanierung? Wie können erneuerbare Energien in Ihrem Gebäude sinnvoll eingesetzt werden, welches Heizsystem passt zu Ihnen und Ihrem Haus und welche Fördermittel gibt es dafür? Diese Fragen können sehr gut auch in einem telefonischen Beratungsgespräch geklärt werden. Rufen Sie in unserer Geschäftsstelle unter Tel. 07051 9686100 an (erreichbar Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr) und vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch. Wir geben Ihr Anliegen an einen unserer Energieberater weiter, dieser wird Sie innerhalb von acht bis zehn Tagen kontaktieren, um Ihre Fragen zu beantworten.

Weitere Informationen zum Thema und unsere Energiespartipps finden Sie auf unserer Internetseite www.energieberatung-calw.de, schauen Sie doch gleich mal rein!

Unser Energiespartipp im Januar: Thermostatventile kontrollieren

Thermostate erhöhen den Wohnkomfort und helfen dabei, Energie einzusparen. Das Thermostatventil misst über einen Temperaturfühler laufend die Raumlufttemperatur und regelt danach den Heizwasserdurchfluss des Heizkörpers so, dass die gewünschte Zimmertemperatur konstant bleibt. Stufe 3 entspricht im Regelfall 20 Grad Celsius. Wenn beispielsweise die Sonne ins Zimmer scheint und den Raum aufheizt, wird die Fremdwärme vom Thermostat registriert und der Zufluss des Heizwassers gedrosselt. Immer noch ist der Glaube weit verbreitet, dass der Raum besonders schnell warm wird, wenn das Thermostat auf der höchsten Stufe steht. Mit voll aufgedrehtem Thermostatventil heizt man aber nicht schneller, sondern nur länger – bis die eingestellte höhere Zimmertemperatur erreicht ist. Wo Thermostatventil-Köpfe

fehlen oder beschädigt sind, sollten diese erneuert werden, da sonst der Heizenergieverbrauch spürbar steigt. Es empfiehlt sich, installierte Thermostatventil-Köpfe von Zeit zu Zeit auf ihre Funktionstüchtigkeit hin zu prüfen. Letztere ist gewährleistet, wenn je nach Einstellung die dazu passende Temperatur erreicht wird – bei Stufe 3 beispielsweise 20 Grad Celsius. Möchte man nur jene Räume heizen, die zu bestimmten Zeiten genutzt werden, ist dies mit modernen Reglern mit Zeitprogramm (programmierbarer Thermostat) möglich. (Quelle: Verbraucherzentrale)

Gemeinschaft der
Energieberater im
Landkreis Calw e.V.



Simmozheimer Str. 11
75382 Althengstett
Tel. 07051 9686100
E-Mail: falkenthal@energieberatung-calw.de
Homepage: www.energieberatung-calw.de

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Abschluss der Volkszählung (Zensus 2022) im Landkreis Calw

Erhebungsstelle Zensus Landkreis Calw schließt

Die im Rahmen des Zensus 2022 eingerichtete Erhebungsstelle des Landkreises Calw hat zum 16. Januar 2023 den Betrieb eingestellt.

„Ein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Interviewerinnen und Interviewern und allen Bürgerinnen und Bürgern, die Teil der Zensus-Stichprobe waren und hierfür Auskunft gegeben haben“, so Landrat Helmut Riegger.

Die erhobenen Daten werden in den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder nun qualitätsgesichert und aufbereitet. Die Ergebnisse des Zensus werden Ende 2023 veröffentlicht.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Ev. Kirchengemeinde Höfen - Gottesdienstordnung -

3. Sonntag nach Epiphania

Wochenspruch:

**Und es werden kommen von Osten und von Westen,
von Norden und von Süden,
die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. (Lk 13,29)**

Am **Samstag, den 21. Januar, um 17.30 Uhr** laden wir wieder zu „Game & Pray“, dem offenen Spieleabend für die ganze Familie, ins ev. Gemeindehaus ein.

Am **Sonntag, den 22. Januar, um 9.15 Uhr** sind Sie herzlich zum Gottesdienst am 3. Sonntag nach Epiphania mit der Feier des Heiligen Abendmahls mit Pfarrer Ruccius-Rathgeber in das ev. Gemeindehaus eingeladen.

Um 12.30 Uhr findet der Mittagstreff im ev. Gemeindehaus statt.

Am **Montag, den 23. Januar, von 16.00 bis 19.00 Uhr** ist wieder der Jugendtreff im Jugendraum des ev. Gemeindehauses mit Catherine Wadle. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen zwischen 10 und 18 Jahren zum Vorbeikommen, sich treffen und reden, miteinander spielen und Spaß haben!

Am **Mittwoch, den 25. Januar, von 9.30 bis 11.00 Uhr** findet die Krabbelgruppe im ev. Gemeindehaus mit Pfarrerin Eva Rathgeber statt. Einfach ohne Anmeldung dazukommen!

Um 15.30 Uhr ist wieder Konfirmationsunterricht im Gemeindehaus in Calmbach.